

Zeitschrift:	Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie
Herausgeber:	Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie
Band:	50 (1943)
Heft:	1
Vorwort:	Zum neuen Jahre

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mitteilungen über Textil-Industrie

Schweizerische Fachschrift für die gesamte Textil-Industrie

Offizielles Organ und Verlag des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler Zürich und Angehöriger der Seidenindustrie

Offizielles Organ der Vereinigung ehemaliger Webschüler von Wattwil, der Zürcherischen Seidenindustrie-Gesellschaft und des Verbandes Schweizer Seidenstoff-Fabrikanten

Adresse für redaktionelle Beiträge: „Mitteilungen über Textil-Industrie“, Küssnacht b. Zürich, Wiesenstraße 35, Telefon 910.880

Adresse für Insertionen und Annoncen: Orell Füssli-Annoncen, Zürich, „Zürcherhof“, Limmatquai 4, Telefon 26.800

Verantwortlich für den Inseratenteil: Orell Füssli-Annoncen A.-G., Zürich

Abonnemente werden auf jedem Postbureau und bei der Administration der „Mitteilungen über Textil-Industrie“, Zürich 6, Clausiusstraße 31, entgegengenommen. — Postscheck- und Girokonto VIII 7280, Zürich

Abonnementspreis: Für die Schweiz: Halbjährlich Fr. 5.—, jährlich Fr. 10.—. Für das Ausland: Halbjährlich Fr. 6.—, jährlich Fr. 12.—. Insertionspreise: Per Millimeter-Zeile: Schweiz 18 Cts., Ausland 20 Cts., Reklamen 50 Cts.

Nachdruck, soweit nicht untersagt, ist nur mit vollständiger Quellenangabe gestattet.

INHALT: Italiens Kunstfaserindustrie. — Textilentwicklungen im britischen Weltreiche. — Handelsabkommen Schweiz-Slowakei. — Schweizerisch-portugiesischer Handelsverkehr. — Schweizerisch-türkische Wirtschaftsunterhandlungen. — Italien. Bestimmungen über die Förderung der Seidenausfuhr. — Der Handel in Rohseide im Jahre 1942. — Slowakei: Zölle für Kunstseide. — Ägypten: Einfuhrvorschriften. — Australien: Gültigkeitsdauer der Einfuhrbewilligungen. — Kriegswirtschaftliche Maßnahmen. — Schweizerische Ausrüstungsindustrie. — Erhöhung der Teuerungszuschläge. — Anstellungsverhältnis der Handelsreisenden. — Eine Heimindustrie blüht wieder auf. — Frankreich. Umsatz der Seidentrocknungs-Anstalt Lyon. — Italien. — Die Fabrikationssteuer für Kunstfasern. — Schweden. Verwendung von Menschenhaar bei Textilerzeugnissen. — Spanien. Die Seidenindustrie in Katalonien. — Ungarn. Zusammenschluß in der Textilindustrie. — Vereinigte Staaten von Nordamerika. Eine neue Kunstseidenspinmaschine. — Ausdehnung der Erzeugung von starker Kunstseide für Reifengewebe. — Kurze Textilmeldungen aus aller Welt. — Rohstoffe. — Einiges über Kettdämmvorrichtungen. — Das Verarbeiten von gefachtem Schuß. — Firmen-Nachrichten. — Personelles. — Kleine Zeitung. — Literatur. — Patent-Berichte. — Vereins-Nachrichten.

Zum neuen Jahre

entbieten wir allen unsern geschätzten Abonnenten und Inserenten, unsern treuen Mitarbeitern im In- und Ausland, den Mitgliedern der „Vereinigung ehemaliger Webschüler von Wattwil“ und des „Verein ehemaliger Seidenwebschüler Zürich“ sowie allen Freunden unserer Fachschrift

ist stark zusammengeschrumpft und mancherorts machen sich in der Industrie Rohstoff Sorgen geltend, die uns den freien Blick in die Zukunft verdüstern. Wir wollen indessen — dankbar für das bisherige Schicksal — vertrauensvoll vorwärts schauen.

die besten Wünsche!

Wenn wir einen kurzen Blick auf das vergangene Jahr zurückwerfen, so müssen wir wohl alle anerkennen, daß wir mit dem Schicksal, das es uns beschieden hat, herzlich zufrieden sein dürfen. Während in der Welt um uns der Krieg weiterhin viel Not und Elend verursachte, blieb unser Heimatland in wunderbarer Weise verschont. Friedlich konnte der Bauer seine Äcker und Felder bestellen und der Arbeiter in Industrie und Gewerbe seine Pflichten erfüllen. Und über aller Arbeit lag ein unverkennbarer Segen, der uns bisher vor jeglicher Not bewahrte. Der Ernst der Zeit hat allerdings auch unserm Tun und Planen seinen Stempel aufgedrückt. Unser Außenhandel

*Ein neues Jahr, ein neues Licht!,
es bringe uns den Frieden,
und neuem Hoffen, neuer Pflicht
sei der Erfolg beschieden.*

Dieser Wunsch ist uns vor einigen Tagen zugegangen; hoffen wir, daß er in Erfüllung gehen werde. Wir verbinden damit noch den Dank für die Treue und Sympathie, deren wir uns im vergangenen Jahre erfreuen durften und hoffen gerne, daß wir auch im neuen Jahre wieder auf die Unterstützung und rege Mitarbeit aller unserer Freunde zählen dürfen.

Verlag und Schriftleitung
der
Mitteilungen über Textil-Industrie

Italiens Kunstfaserindustrie

In Ergänzung des Berichtes, den wir in der Dezember-Ausgabe (1942) veröffentlicht haben, dürften nachstehende Ausführungen — obwohl die Ziffern für die Jahre 1940—42 fehlen — unsere Leser ebenfalls interessieren.

Das brennendste Problem der italienischen Kunstfaserindustrie ist die Rohstoffversorgung. Trotz der Bemühungen um die Schaffung einer eigenen Rohstoffgrundlage hat die Einfuhr von Zellulose für textile Zwecke bis zum gegenwärtigen Kriege ständig zugenommen.

Einfuhr von Textilizellulose in 1000 dz

1929	580	1934	608
1930	450	1935	894
1931	471	1936	1122
1932	501	1937	1218
1933	550	1938	1451

Ueber die heimische Gewinnung von Textilizellulose liegen leider keinerlei zuverlässige Angaben vor. Von Bedeutung ist jedoch der Beitrag, den die Kultur von Edeldohr „arundo donax“ der Snia Viscosa in der Gegend von Udine (Torviscosa) seit einigen Jahren leistet. Die dortigen Kulturen und die Zellstofffabriken wurden in den letzten Jahren stark vergrößert. Es war vorgesehen, 6000 ha mit Rohr zu bebauen. Im Frühjahr 1941 teilte die Snia Viscosa mit, daß dort bereits 600 000 dz Zellulose gewonnen werden können. Dieser Beitrag der Snia Viscosa ist um so wertvoller, als die Zellstoffzufuhr seit der Blockierung der Seewege sehr schwierig geworden und ständig zurückgegangen ist. Es ist daher nicht zu verwundern, daß auch die Erzeugung von Kunstfasern rückläufig ist. Der Höhepunkt der Erzeugung mag Anfang 1941 gelegen haben. Aus jener Zeit stammt auch ein Programm der Italviscosa-Gruppe,